




SNBS-Hochbau und SNBS-Areal im Vergleich

	SNBS-Hochbau	SNBS-Areal
Nutzungsprofile	Wohnen, Verwaltung/Büro, Bildungsbauten, Erdgeschossnutzungen	Alle Nutzungsprofile zulässig, wobei mindestens 2 unterschiedliche Nutzungen nötig sind.
Grösse	Keine Einschränkungen	Ab 10'000 m ² EBF
Kriterien und Messgrössen	<ul style="list-style-type: none"> • Drei Bereiche (Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt) • 35 Kriterien und 98 Messgrössen 	<ul style="list-style-type: none"> • Drei Bereiche (Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt) • 30 Kriterien und 80 Messgrössen, wobei 22 Kriterien dem SNBS-Hochbau entnommen werden.
Bewertung/Gesamtnote	<p>Notensystem von 1 – 6, Gesamtdurchschnitt ≥ 4.0, mit drei Levels (Silber ≥ 4.0, Gold ≥ 5.0 und Platin ≥ 5.5)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">    </div>	<p>Notensystem von 1 – 6, Gesamtdurchschnitt ≥ 5.0, keine Levels</p>
Systemgrenze	<p>Der Fokus liegt auf der Nachhaltigkeit des einzelnen Gebäudes, wobei dieses als Teil eines räumlichen und funktionalen Kontexts betrachtet wird.</p> <p>Es ist möglich, mehrere Einzelgebäude auf einem Areal in einem vereinfachten Verfahren gleichzeitig zu zertifizieren.</p>	<p>Das SNBS-Areal ist gleich aufgebaut wie der SNBS-Hochbau, aber der Blick «ins Gebäude» ist beim SNBS-Areal weniger tief als beim SNBS-Hochbau. Der Fokus liegt auf arealspezifischen Themen wie der Konnektivität, Vernetzung und Aussenraumgestaltung.</p> <p>Weil der SNBS-Hochbau und das SNBS-Areal auf derselben Basis beruhen, ist ein SNBS-Hochbau-Zertifikat eine gute Grundlage für ein SNBS-Areal-Zertifikat. Eine Zertifizierung der Einzelgebäude ist allerdings freiwillig.</p>
Weiteres	<p>Das Zertifikat wird pro Gebäude ausgestellt. Es bescheinigt somit in erster Linie die Nachhaltigkeit des einzelnen Gebäudes. Das Zertifikat geschieht zweistufig und kann in einer ESG-Berichterstattung verwendet werden.</p>	<p>Das SNBS-Areal unterstützt die Transformation von Arealen in Richtung Nachhaltigkeit und wurde eng auf die Sondernutzungsplanung abgestimmt. Die Zertifizierung geschieht in mehreren Zwischenschritten.</p>